

E 7110 1/132

*Le Directoire de la Banque nationale<sup>1</sup>,  
au Chef du Département politique, G. Motta*

*Copie*

*L*

*Betrifft schweizerisch-argentinisches*

*Devisenabkommen vom 18. Mai 1934<sup>2</sup>*

Zürich, 27. August 1934

Wir nehmen Bezug auf den im Juli dieses Jahres mit Ihrem Departement geführten Briefwechsel betreffend eine ergänzende Umfrage an die Inhaber argentinischer Finanz- und Titelforderungen zwecks Vorbereitung der Klassie-

---

1. *Copie sans signature.*

2. *Cf. n° 41.*



rung dieser Forderungen gemäss Art. 2<sup>3</sup> und 3<sup>4</sup> des schweizerisch-argentinischen Devisenabkommens vom 18. Mai 1934. In der Beilage übermachen wir Ihnen zu Ihrer Orientierung je ein Exemplar unseres Zirkulars vom 12. Juli 1934 in der Fassung A: für Inhaber von Forderungen, die nach unserer unmassgeblichen Meinung unter Art. 3 des Abkommens fallen dürften, und in der Fassung B: für Gläubiger, deren Forderungen u. E. unter Art. 2 zu fallen scheinen (Beilagen 1 und 2).<sup>5</sup>

Das Zirkular wurde in der einen oder andern Fassung an sämtliche Institute und Personen gerichtet, die bei der im Oktober letzten Jahres durchgeführten Enquête Forderungen angemeldet hatten; nicht berücksichtigt blieben die damals angemeldeten Warenforderungen. Unsere Umfrage ist von allen bedeutenderen Banken und auch von sämtlichen Industrie- und Holdinggesellschaften beantwortet worden, bei denen eine Klassierung ihrer Forderungen unter Art. 2 des Abkommens in Frage kommen dürfte. In den Fällen, wo eine Antwort aussteht, handelt es sich ausschliesslich um die Zustellung des Zirkulars in der Fassung A und es darf wohl bei diesen Gläubigern das Einverständnis zur Einreihung ihrer Forderungen unter Art. 3 des Abkommens angenommen werden.

### 1) *Klassierung der Forderungen*

In einer gesonderten Aufstellung (Beilage 3)<sup>6</sup>, die wir streng vertraulich zu behandeln bitten, geben wir Ihnen alle diejenigen Anmeldungen bekannt, bei denen nach Auffassung des schweizerischen Gläubigers eine Unterstellung seiner Forderung (einschliesslich Ansprüche aus Titelbesitz) unter Art. 2 zu erfolgen

---

3. Le Gouvernement Argentin s'engage, d'autre part, à assurer aux conditions prévues au premier paragraphe de l'article 1<sup>er</sup>, le transfert des créances commerciales financières, c'est-à-dire celles qui proviennent de l'activité exercée par les entreprises suisses établies en Argentine; elles comprennent notamment les intérêts à payer à l'étranger sur obligations ou sur dettes de toute nature, les bénéfices, les dividendes, ainsi que les sommes dues à l'étranger tant pour frais généraux encourus hors d'Argentine que pour tout autre motif (paiement d'assurances et de réassurances), à l'exception toutefois des remboursements de capitaux.

Le Gouvernement de la République Argentine s'engage à mettre à la disposition des entreprises établies dans la République Argentine les devises nécessaires pour effectuer la remise des sommes provenant de crédits financiers dus en Suisse dès le 1<sup>er</sup> mai 1933, jusqu'à la date de la signature du présent Accord, dans la mesure où le permettra le déficit de la balance commerciale suisse-argentine.

4. Le montant total des devises provenant de la vente de produits argentins en Suisse sera destiné aux transferts dont il est question aux articles un et deux ci-dessus, déduction faite de la somme nécessaire au paiement du service des intérêts et des amortissements de la part de l'emprunt international 4% 1933, dont les porteurs sont Suisses, ainsi que des services de toute autre dette publique argentine payables en Suisse et d'une somme raisonnable annuelle qui restera à la disposition du Gouvernement Argentin, pour assurer le service de la dette publique argentine (nationale, provinciale et municipale).

Sur le restant, il sera attribué, dans les mêmes conditions que celles prévues au paragraphe 1<sup>er</sup> de l'article deux, les devises nécessaires au paiement des créances financières, c'est-à-dire celles relatives aux capitaux suisses investis en Argentine dans des entreprises d'autres nationalités et suivant l'importance de la participation desdits capitaux dans ces entreprises.

5. *Non reproduit.*

6. *Annexe I.*

hat. Soweit es sich dabei um Titelbesitz handelt, haben wir den Gesamtbetrag, der uns von der betreffenden Titelgattung angemeldet wurde, am Schlusse der erwähnten Aufstellung aufgeführt. Nicht berücksichtigt wurde dabei der bei Schweizerbanken deponierte Titelbesitz von Ausländern im Ausland, soweit sich eine Ausscheidung desselben auf Grund der uns gelieferten Angaben vornehmen liess.

Was nun die Beurteilung der Frage betrifft, ob diese Gläubiger tatsächlich auf die Unterstellung der Forderungen unter Art. 2 Anspruch besitzen, so möchten wir uns einer Stellungnahme enthalten. Es sei lediglich bemerkt, dass wir in den Fällen 1 und 10a (Ziffern der Beilage 3) von vorneherein angenommen hatten, dass die betreffenden Forderungen nach Art. 2 des Abkommens zu behandeln seien. Im Falle der Schweizerisch-Argentinischen Hypothekenbank (Nr. 8) konnte ebenfalls kein Zweifel darüber bestehen, dass es sich um ein in Argentinien niedergelassenes schweizerisches Unternehmen handle, massgebend für die Klassierung ist aber die Natur der angemeldeten Forderung und es erschien uns bei der vorläufigen Prüfung der Anmeldungen als fraglich, ob es sich bei den angemeldeten Hypothekarzinsen tatsächlich um in der Schweiz zahlbare Beträge im Sinne von Art. 2 des Abkommens handle.

Im folgenden beschränken wir uns auf die Wiedergabe der wesentlichsten Angaben, die uns von den einzelnen Gläubigern zu ihren Anmeldungen geliefert worden sind:

#### A) Darlehensforderungen:

##### Nr. 1:

Nach den Angaben der Bally A.-G., Zürich, sind die Aktionäre der beiden in Frage stehenden Tochtergesellschaften ausschliesslich Schweizer. Bally Limitada habe sogar ihren Sitz erst 1920 von der Schweiz nach Argentinien verlegt.

##### Nr. 2:

Es handelt sich hier um die persönliche Schuld eines in Argentinien domiziliert gewesenen und inzwischen verstorbenen Schweizers.

##### Nr. 4:

Nach den Angaben der A.-G. Motor-Columbus befinden sich die Aktien der Cia. de Electricidad de Dolores zu 94% und diejenigen der Cia. General de Combustibles zu 96% in schweizerischem Besitz. Beide Gesellschaften seien durch die Motor-Columbus oder ihr nahestehende schweizerische Holdinggesellschaften finanziert worden.

Nr. 5, 9 und 12a: Es wird geltend gemacht, dass sich die Aktienmehrheit der Cia. Italo-Argentina de Electricidad in schweizerischem Besitz befinde und sie durch schweizerische Initiative gegründet worden sei.

##### Nr. 7:

A. Sarasin & Cie. beruft sich darauf, dass die schuldnerische Gesellschaft ausschliesslich mit schweizerischen Mitteln finanziert wurde und dass sowohl der unbeschränkt haftende Teilhaber wie auch sämtliche Kommanditäre Schweizer seien.

##### Nr. 8:

Es sei hier auf die Eingabe der Schweizerisch-Argentinischen Hypotheken-

bank an das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement vom 25. Juli 1934 verwiesen.

*Nr. 10a:*

Über die Cia. Suizo-Argentina de Electricidad teilt uns der Schweizerische Bankverein mit, dass diese Gesellschaft durch die Schweizerische Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft und die Elektrowerte A.-G. in Basel gegründet worden sei, und dass diese ursprünglich das gesamte Aktienkapital besaßen. Über den gegenwärtigen Aktienbesitz ist uns eine detaillierte Aufstellung eingereicht worden, aus der ersichtlich ist, dass auf alle Fälle noch heute der überwiegende Teil der Aktien Schweizern oder schweizerischen Unternehmungen gehört. Auch über die Bestellungen dieser Gesellschaft bei schweizerischen Unternehmungen und über die Nationalität ihres Personals (29 schweizerische Angestellte) sind uns genaue Angaben übermittelt worden.

*Nr. 11:*

Laut Angaben der Schweizerischen Volksbank handelt es sich bei ihren beiden Schuldnern um in Argentinien niedergelassene Schweizerbürger.

*Nr. 12b:*

Hinsichtlich der schuldnerischen Gesellschaft bemerkt die Schweizerisch-Amerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft, dass es sich bei der Cia. Empresas Electricas de Bahia Blanca ebenso wie bei der Cia. Italo-Argentina de Electricidad um Unternehmungen handle, die entweder aus ihrer eigenen oder der Initiative ihrer nahestehender schweizerischer Gesellschaften hervorgegangen sind und ganz oder zum überwiegenden Teil mit schweizerischem Kapital finanziert wurden.

#### B) *Titelbesitz:*

(Die in Klammern beigefügte Nummer bezieht sich auf den schweizerischen Gläubiger laut Aufstellung Beilage 3, welcher die Unterstellung der Titel unter Art. 2 des Abkommens beansprucht.)

*Sulzer Hermanos, Buenos Aires, Aktien (Nr. 9):*

Nach den Angaben der Schweizerischen Bankgesellschaft ist dieses Unternehmen die Verkaufsgesellschaft der Gebrüder Sulzer und befinden sich ihre Aktien im Besitze der Sulzer Unternehmungen A. G.

*Compania Italo-Argentina de Electricidad, Buenos-Aires, Aktien (Nr. 3, 4, 6, 9, 10 & 12);*

*Empresas Electricas de Bahia Blanca, Aktien und Obligationen (Nr. 6, 9 und 13):*

*«ASTRA», Compania Argentina de Petroleo, Buenos Aires, Aktien und Obligationen (Nr. 6 und 10);*

*Compania Americana de Luz y Traccion, Buenos Aires, Aktien (Nr. 12 und 13):*

Inbezug auf diese vier Gesellschaften wird durchwegs geltend gemacht, dass die Unternehmungen durch schweizerische Initiative und schweizerisches Kapital zustande gekommen seien und dass sich auch heute der Grossteil des Aktienkapitals in schweizerischem Besitz befinde.

*Compania de Electricidad de Corrientes,*

*Compania de Electricidad de Dolores, Buenos Aires,*  
*Compania General de Combustibles, Buenos Aires, Aktien (Nr. 4):*

Nach den Angaben der A.-G. Motor-Columbus beträgt der schweizerische Anteil am Aktienkapital dieser drei Gesellschaften 99 resp. 94 und 96%.

## 2) Kapital und Zinsbeträge

Die laut Ziffer 1—3 des Zirkulars A verlangten Angaben (Kapital am 18. Mai 1934, rückständige Zinsen bis zu diesem Datum und zu erwartender Zins von diesem Zeitpunkt bis zum Jahresende) sind leider nur sehr unvollständig eingegangen.

Wir haben uns deshalb darauf beschränkt, in allen Fällen, in den die Höhe der Darlehensforderungen oder der Titelbestand per 18. Mai 1934 angegeben wurde, diese Angaben im Ergebnis der Anmeldungen vom letzten Herbst zu berücksichtigen. Das Resultat ist in den Aufstellungen Beilage 4<sup>7</sup> (Darlehensforderungen) und Beilage 5<sup>8</sup> (Titelbesitz) zusammengefasst. Der Sie interessierende Gesamtzinsbetrag, der für die Zeitspanne vom 19. Mai — 31. Dezember 1934 in Betracht fällt, wird auf Grund dieser Angaben abgeschätzt werden müssen. Angaben über Zinsen, die vor dem 18. Mai 1934 fällig und nicht transferiert wurden, sind uns in allen denjenigen Fällen gemacht worden, wo die Unterstellung der Forderung unter Art. 2, Abs. 1 verlangt wurde (vergl. Aufstellung Beilage 3). In den übrigen Antworten wird meistens erklärt, dass rückständige Zinsen nicht vorhanden seien. Soweit jedoch darüber Angaben vorliegen, handelt es sich um verhältnismässig geringfügige Beträge, die insgesamt Fr. 30 000.— nicht erreichen. Die beiden wichtigsten Fälle betreffen die Basler Kantonalbank mit \$ m/n 12 572.78 und die Zürcher Kantonalbank mit \$ m/n 7'850.—.

### ANNEXE I

(voir pages 192 et 193)

### ANNEXE II

E 7110 1/132

#### Darlehensforderungen

Veränderungen gegenüber dem Ergebnis der Enquête vom Oktober/November 1933  
 (Erhebungen zum schweizerisch-argentinischen Devisen-Abkommen vom 18. Mai 1934)

Vertraulich

20. August 1934

---

7. *Annexe II.*  
 8. *Annexe III.*

27 AOÛT 1934

191

	Herbst 1933		Veränderung	Sommer 1934
Basler Handelsbank/Banque Française et Italienne	\$ m/n 40 219.—	./.	40 219.—	\$ m/n — —
Société de Valeurs Text./Cia. Argent. de Quebrache	\$ m/n 31 026.06	+	133 500.—	\$ m/n 164 526.06
Schweiz. Diskontbank/Banque Française et Italienne	\$ m/n 71 043.—	+	15 000.—	\$ m/n 86 043.—
Schweiz. Diskontbank/Ernesto Tornquist & Co.		+	17 000.—	\$ m/n 17 000.—
Lombard, Odier & Co./diverse	\$ m/n 8 848.65	./.	8 848.65	—
Schweiz. Volksbank, Lugano/Nuovo Banco Italiano, B. A.	\$ m/n 401 895.—	./.	401 895.—	—
Schweizerisch-Amerik. Elektr. Ges./Empr. El. Bahia Blanca	\$ m/n 900.—	+	1 500 000.—	\$ m/n 1 500 900.—
Allgemeine Elsässische Bankges./Banque Française et Italienne	\$ m/n 2 782.22	./.	2 782.22	—
Schweiz. Bankverein/Cia. Suizo-Argent. de Electr. unverändert	\$ m/n 153 660.85 \$ m/n 13 726 037.06	+	8 700 000.— —	\$ m/n 8 853 660.85 \$ m/n 13 726 037.06
Total der Darlehensforderungen in Papierpesos	\$ m/n 14 436 411.84	+	9 911 755.13	\$ m/n 24 348 166.97
Bally A.-G., Zürich/Bally Limitada, Soc. Comm. unverändert	\$ o/s 357 105.30 \$ o/s 13 447 820.23	./.	14 000.— —	\$ o/s 343 105.30 \$ o/s 13 447 820.23
Total der Darlehensforderungen in Goldpesos	\$ o/s 13 804 925.53	./.	14 000.—	\$ o/s 13 790 925.53
Motor-Columbus A.-G., Baden/Vorschuss Combustibles			SFr. 11 300 789.20	SFr. 11 300 789.20
Motor-Columbus A.-G., Baden/Vorschuss Dolores A. Sarasin & Co./Bernardo Christ & Co. Posadas	SFr. 428 250.—	./.	44 500.—	SFr. 383 750.—
Pictet & Cie./«ASTRA», Cia. Arg. de Petroleo	SFr. 225 500.—	./.	19 000.—	SFr. 206 500.—
Schweiz. Volksbank/Carlos Grüneisen unverändert	SFr. 589 135.20 SFr. 10 647 931.45	./.	120 000.— —	SFr. 469 135.20 SFr. 10 647 931.45
Total der Darlehensforderungen in Schweizerfranken	SFr. 11 890 816.65	+	11 490 289.20	SFr. 23 381 105.85

## ANNEXE I

E 7110 1/132

Darlehensforderungen und Titel  
für welche die Unterstellung unter Art. 2 des Devisen-Abkommen beansprucht wird

20. August 1934

Vertraulich

Gläubiger oder Titelinhaber	Schuldner oder Forderung	Kapitalbetrag per 18. Mai 1934	Bis zum 18. Mai 1934 verfallene und nicht transfer. Zinsen	Nach dem 18. Mai 1934 fällig werdende Zinsen	Zur Rückzahlung fällig gewordene Kapitalbeträge
1) Bally A.-G., Zürich	Curtiembres La Federal S.-A. Buenos Aires	\$ o/s 36683.04 \$ o/s 354167.35	\$ o/s 0 \$ o/s 499.15	\$ o/s 1954.01 \$ o/s 14532.24	\$ o/s 36685.04 \$ o/s 88000.—
2) Frau J. Born-Moser, Bern	Hans Born, Buenos Aires	Fr. 47314.—	Fr. 1012.—	Fr. 1458.85	
3) Brettauer & Co., Zürich	Cia. Italo-Argentina de Electrici- dad, Buenos Aires	Aktien und Obligationen			
4) Motor — Columbus A.-G., Baden	Cia. Italo-Argent. de Electr., B.A. Cia. de Electricidad de Corrientes Cia. de Electricidad de Dolores	Aktien Fr. 373'000.— & Aktien & Obl. Fr. 11 300 789.20 & Aktien	0	\$ m/n 16163.30	
5) Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich	Cia. General de Combustibles	Fr. 667'000	0	\$ m/n 489700.90	
6) Luzerner Kantonalbank, Luzern	Cia. Italo-Argent. de Electr., B. A. Empresas Electricas de Bahia Blanca «ASTRA», Cia. Argent. de Petroleo Cia. Italo-Argentina de Electr. B.A.	Aktien und Oblig. Aktien	0	Fr. 21677.50	

27 AOÛT 1934

193

7) A. Sarasin & Co., Basel	Bernardo Christ & Co., Posadas	Fr. 383 802.—	Fr. 48 190.55 ausserhalb Argentinien entstandene Unkosten 23 400.—	Fr. 16 178.20
8) Schweiz.-Argentinische Hypothekenbank, Zürich	Hypotheken Bankguthaben	\$ o/s 12 235 625.— \$ m/n 979 000.—	\$ o/s 737 975.—	\$ o/s 615 700.—
9) Schweiz. Bankgesellschaft, Zürich	Cia. Italo-Argent. de Electr., B. A. Sulzer Hermanos S. Imp., Buenos Aires	Aktien Aktien		
Zinstransfer durch argenti- nische Regierung zugesich- ert, immerhin wird Vor- merkung gewünscht:	Empresas Electricas de Bahia Blanca	Obligationen		
10) Schweizerischer Bank- verein, Basel	Cia. Italo-Argen. de Electr. B. A.	Fr. 666 500.—		
a)	Cia. Suizo-Argentina de Electr., B.A.	Fr. 10 570 467.90 \$ m/n 275 556.95	Fr. 150 769.65 \$ m/n 167 728.95 + 85 831.80	Fr. 417 572.25 \$ m/n 19 783.60
b)	Cia. Italo-Argent. de Electr., B. A. «ASTRA», Cia. Argent. de Petroleo	Aktien Aktien		
11) Schweizerische Volksbank, Zürich	Carlos Grüneisen, Buenos Aires Juan Keller, Buenos Aires	Fr. 468 402.85 Fr. 4814.80	Fr. 7 402.35 0	Fr. 6 189.25 0
12) Schweiz.-Amerikanische Elektrizitätsges., Zürich a)	Cia. Italo-Argent. de Electr., B. A.	\$ USA 9 210 325.36	\$ USA 85 963.—	\$ USA 397 579.—
b)	Empresas Electr. de Bahia Blanca Cia. Americana de Luz y Traccion, Buenos Aires	\$ m/n 1 500 000.— Aktien	\$ m/n 12 000.—	\$ m/n 55 500.—
13) Südamerikanische Elektri- zitätsgesellschaft	Cia. Amer. de Luz y Traccion, B. A. Empresas Electr. de Bahia Blanca	Aktien Aktien		

*Übersicht über den angemeldeten Bestand an obigen Titeln:*  
(ausgenommen Eigentum von Ausländern im Ausland, soweit besonders angegeben)

Sulzer Hermanos, Soc. Imp., Buenos Aires	Aktien	\$ m/n	65 000.—
Cia. Italo-Argentina de Electricidad, Buenos Aires	Aktien	\$ m/n	58 559 450.—
Empresas Electricas de Bahia Blanca, Buenos Aires	Aktien	\$ m/n	8 000 000.—
	Obligationen	Fr.	6 695 000.—
«ASTRA», Cia. Argentina de Petroleo, Buenos Aires	Aktien	\$ m/n	2 171 700.—
	Obligationen	\$ m/n	1 634 500.—
Cia. Americana de Luz y Traccion, Buenos Aires	Aktien	\$ m/n	7 200 300.—
Cia. de Electricidad de Corrientes, Corrientes	Aktien	\$ m/n	993 000.—
Cia. de Electricidad de Dolores, Buenos Aires	Aktien	\$ m/n	225 000.—
Cia. General de Combustibles, Buenos Aires	Aktien	\$ m/n	2 900 000.—
Cia. de Electricidad de Dolores, Buenos Aires	Obligationen	\$ m/n	300 000.—

### ANNEXE III

E 7110 1/132

#### Titelforderungen

Veränderungen gegenüber dem Ergebnis der Enquête vom Oktober/November 1933  
(Erhebungen zum schweizerisch-argentinischen Devisen-Abkommen vom 18. Mai 1934)

20. August 1934

	Herbst 1933	Veränderung	Sommer 1934
<i>AKTIEN, auf Papierpesos lautend:</i>			
«ASTRA», Cia. Argentina de Petroleo, Buenos Aires	\$ m/n 1 928 350.—	+ 243 350.—	\$ m/n 2 171 700.—
Banco El Hogar Argentino, Buenos Aires	\$ m/n 224 500.—	./.	\$ m/n 165 600.—
Banco Francès del Rio de la Plata, Buenos Aires	\$ m/n 4 600.—	+ 3 200.—	\$ m/n 7 800.—
Cia. Italo-Argentina de Electricidad, Buenos Aires	\$ m/n 58 343 800.—	+ 215 650.—	\$ m/n 58 559 450.—
Crédit Foncier de Santa Fé, Santa Fé	\$ m/n 9 100.—	+ 47 900.—	\$ m/n 57 000.—
Sulzer Hermanos S. Imp., Buenos Aires	\$ m/n 36 000.—	+ 29 000.—	\$ m/n 65 000.—
unverändert	\$ m/n 32 839 340.—	—	\$ m/n 32 839 340.—
Total der Aktienforderungen in Papierpesos	\$ m/n 93 385 690.—	+ 480 200.—	\$ m/n 93 865 890.—

#### *OBLIGATIONEN, auf Papierpesos lautend:*

«ASTRA», Cia. Argentina de Petroleo, Buenos Aires	\$ m/n 1 922 700.—	./.	288 200.—	\$ m/n 1 634 500.—
---	--------------------	-----	-----------	--------------------

27 AOÛT 1934

195

Banco Hipotecario Argentino Nacional (Cédulas Hypoth.)	\$ m/n 5 004 855.—	+	5 386 325.—	\$ m/n 10 391 180.—
unverändert	\$ m/n 520 500.—		—	\$ m/n 520 500.—
<hr/>				
Total der Obligationenforderungen in Papierpesos	\$ m/n 7 448 055.—	+	5 098 125.—	\$ m/n 12 546 180.—
<hr/>				
<i>OBLIGATIONEN, auf Schweizerfranken lautend:</i>				
Empresas Electricas de Bahia Blanca, Buenos Aires	SFr. 6 608 000.—	+	87 000.—	SFr. 6 695 000.— <sup>9</sup>
<hr/>				

## ANNEXE IV

E 7110 1/132

## I. Gesamtergebnis der Enquête

Auf die von der Schweizerischen Bankiervereinigung und der Schweizerischen Nationalbank erlassene Aufforderung hin sind uns von 112 Banken, 35 Handels- und Industriefirmen, 22 Privatpersonen, 10 Trustgesellschaften und 1 Versicherungsgesellschaft Anmeldungen zugekommen, mit den im nachfolgenden wiedergegebenen Forderungsbeträgen

Art der Forderung	Nominalwert in fremder Währung	Umrechnungskurs	in Schweizerfranken	
A) <i>AKTIEN</i>				
auf Papierpesos lautend	93 385 690.—	1.32	123 269 110.80	129 918 080.75
auf Goldpesos lautend	1 330 060.—	4.99	6 648 969.95	
B) <i>OBLIGATIONEN</i>				
auf Papierpesos lautend	7 448 055.—	1.32	9 831 432.60	16 624 962.05
auf Schweizerfranken lautend			6 608 000.—	
auf Pfund Sterling lautend	10 300.—	16.85	173 555.—	
auf französische Franken lautend	59 250.—	20.21	11 974.45	
C) <i>DARLEHENSFORDERUNGEN</i>				
In Papierpesos	14 436 411.85	1.32	19 056 063.65	129 430 023.05
In Goldpesos	13 804 925.53	4.99	69 010 822.75	
in USA-Dollars	9 210 100.—	3.20	29 472 320.—	
in Schweizerfranken			11 890 816.65	
Total				<u>275 973 065.85</u>

9. Dans une lettre du 6 septembre, la Banque nationale apporte aux tableaux reproduits dans les annexes I, II et III, quelques corrections, suite à de nouvelles indications parvenues entre temps de certaines firmes (E 7110 1/132).

## II. Détails zu den Totalbeträgen unter I

## A) Aktien

## 1) auf Papierpesos lautend:

Argentine Railway Co., Buenos Aires	\$ m/n 56 200.—
«ASTRA», Compania Argentina de Petroleo, Buenos Aires	\$ m/n 1 928 350.—
Banco de la Provincia de Buenos Aires, B. Aires	\$ m/n 75 300.—
Banco El Hogar Argentino, Buenos Aires	\$ m/n 224 500.—
Banco Espanol del Rio de la Plata, Buenos Aires	\$ m/n 22 500.—
Banco Francès del Rio de la Plata, Buenos Aires	\$ m/n 4 600.—
Banco de Italia y Rio de la Plata, Buenos Aires	\$ m/n 5 300.—
Buenos Aires Central Railway Ltd., Buenos Aires	\$ m/n 2 500.—
Buenos Aires Central Railway and Terminal Co., Buenos Aires	\$ m/n 248 000.—
Brasserie Bieckert S.-A., Buenos Aires	\$ m/n 2 500.—
Brasserie Palermo S.-A., Buenos Aires	\$ m/n 621 840.—
Brasserie Schlau, Buenos Aires	\$ m/n 286 740.—
Compania Argentina de Telefonos, Buenos Aires	\$ m/n 32 500.—
Compania Argentina Tintoreria y Apresto S.-A., Buenos Aires	\$ m/n 1 445 000.—
Cia. de Electricidad de Dolores, Buenos Aires	\$ m/n 225 000.—
Cia. de Electricidad de Pergamino, Pergamino	\$ m/n 578 000.—
Cia. de Electricidad de Corrientes, Corrientes	\$ m/n 993 000.—
Cia. General de Combustibles, Buenos Aires	\$ m/n 2 900 000.—
Cia. General Fabriel Financiera, Buenos Aires	\$ m/n 166 500.—
Cia. General Fosforos Sud-Americana, Buenos Aires	\$ m/n 83 250.—
Cia. Italo-Argentina de Electricidad, Buenos Aires	\$ m/n 58 343 800.—
Cia. Industrial de Electricidad del Rio de la Plata, Buenos Aires	\$ m/n 23 400.—
Cia. Americana de Luz y Traccion, Buenos Aires	\$ m/n 7 200 300.—
«Columbia», S.-A. Nacional de Seguros, B. Aires	\$ m/n 9 100.—
Credito Edificador Hipotecario Argentino-Uruguai, Buenos Aires	\$ m/n 674 000.—
Crédit Foncier de Santa Fé, Santa Fé	\$ m/n 9 100.—
Soc. de Credito Territorial de Santa Fé, Santa Fé	\$ m/n 24 300.—
Drogeria de la Estrella, Buenos Aires	\$ m/n 48 100.—
Sociedad Elaboracion General del Plomo, Buenos Aires	\$ m/n 27 000.—
La Edificadora Argentina, Buenos Aires	\$ m/n 1 110.—
La Semilla de Oro, Buenos Aires	\$ m/n 4 000.—
La Plata Cereal Co. S.-A. Buenos Aires	\$ m/n 1 000 000.—
Mercado Central de Frutos, Buenos Aires	\$ m/n 6 000.—
Manufactura de Tabacos Piccardo & Co., Buenos Aires	\$ m/n 123 600.—
Nuevo Banco Italiano, Buenos Aires	\$ m/n 11 800.—
Noel & Co. Ltd., Buenos Aires	\$ m/n 250.—
Société Commerciale de Plata, Buenos Aires	\$ m/n 1 975 000.—
Sulzer Hermanos S. Imp., Buenos Aires	\$ m/n 36 000.—
Cia. Suizo-Argentina de Electricidad, Buenos Aires	\$ m/n 5 870 000.—
S.A. Cia de Tierros el Porvenir, Buenos Aires	\$ m/n 1 000.—
Ernesto Tornquist & Co., Buenos Aires	\$ m/n 1 000.—
Empresas Electricas de Bahia Blanca, Buenos Aires	\$ m/n 8 000 000.—
«La International», Cia. de Seguros S.-A., B. Aires	\$ m/n 95 250.—
	<hr/>
	\$ m/n 93 385 690.—

## 2) auf Goldpesos lautend:

Bally Limitada, Soc. Commercial, Buenos Aires	\$ o/s 80 000.—
Curtiembres La Federal S.-A., Buenos Aires	\$ o/s 278 000.—
Banco Francès del Rio de la Plata, Buenos Aires	\$ o/s 9 250.—
Banco de Italia y Rio de la Plata, Buenos Aires	\$ o/s 15 000.—
Brasserie Bieckert S.-A., Buenos Aires	\$ o/s 485 000.—

27 AOÛT 1934

197

Enrico dell'Acqua Ltd., S.-A., Buenos Aires	\$ o/s 6 200.—
Cia. Argentina de Pesca, Buenos Aires	\$ o/s 4 910.—
Cia. Telegrafica e Telefonica del Plata, Buenos Aires	\$ o/s 13 200.—
S.-A. Destilerias, Bodega y Vinedos «El Globo», Buenos Aires	\$ o/s 2 500.—
Drogeria la Estrella, Buenos Aires	\$ o/s 18 200.—
Drogeria Suizo Argentina, Buenos Aires	\$ o/s 70 700.—
«La Chaquena», Buenos Aires	\$ o/s 247 900.—
La Negra Maschwitz Rey Ltd., Buenos Aires	\$ o/s 2 000.—
Ernesto Tornquist & Co., Buenos Aires	\$ o/s 97 200.—
	<u>\$ o/s 1 330 060.—</u>

B) *Obligationen*1) *auf Papierpesos lautend:*

«ASTRA», Compania Argentina de Petroleo, Buenos Aires	\$ m/n 1 922' 700,—
Banco Hipotecario Argentino Nacional, Buenos Aires (Cédulas Hypothécaires)	\$ m/n 5 004 855.—
Cia. de Electricidad de Dolores, Buenos Aires	\$ m/n 300 000.—
Credito Edificador Hipotecario, Buenos Aires	\$ m/n 17 500.—
Credito Argentino Interno, Buenos Aires	\$ m/n 203 000.—
	<u>\$ m/n 7 448 055.—</u>

2) *auf Schweizerfranken lautend:*

Empresas Electricas de Bahia Blanca, Buenos Aires	<u>SFr. 6 608 000.—</u>
---	-------------------------

3) *auf Pfund Sterling lautend:\**

Buenos Aires Water supply and Frainage Works, Buenos Aires	£stg. 600.—.—
Buenos Aires Lacroze Tramway Co., Buenos Aires	£stg. 100.—.—
Argentine Railway Co., Buenos Aires	£stg. 500.—.—
Buenos Aires Central Railways Ltd., Buenos Aires	£stg. 9 100.—.—
	<u>£stg. 10 300.—.—</u>

4) *auf französische Franken lautend:\**

Banco El Hogar Argentino, Buenos Aires	fFrs. 20 500.—
Cie. du Chemin de fer de Rosario à Puerto Belgrano	fFrs. 38 750.—
	<u>fFrs. 59 250.—</u>

\*Sitz der Gesellschaft in Buenos Aires

C) *Darlehensforderungen*

(siehe unter I C)